

Themenabend zur Patientenverfügung

Kreuzkirche setzt Informationsreihe fort

LÜDENSCHIED ■ „Gut überlegt, gut vorbereitet“ ist der Titel der Themenabendreihe, die die Evangelische Kreuzkirchengemeinde im vergangenen Jahr ins Leben gerufen hat. Aufgrund des großen Interesses wird sie auch 2015 weitergeführt. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 19. März. Das Thema heißt „Patientenverfügung – Was ist wichtig am Ende des Lebens?“. Dazu wird Matthias Bluhm ab 19 Uhr im großen Saal des Gemeindehauses, Worthstraße 55, referieren.

Bluhm gehört dem Verein Die Arche an und arbeitet als Trauerbegleiter, psychosozialer Begleiter im ambulanten Hospiz, Dozent und Berater. Unter anderem berät er Menschen beim Verfassen von Patientenverfügungen. Wie soll die letzte Lebensphase gestal-

tet werden? Wo gibt es dabei Unterstützung? Was sollen andere wissen, wenn jemand sich selber nicht mehr äußern kann? Mit diesen und ähnlichen Fragen wird sich Matthias Bluhm in seinem Vortrag beschäftigen. Nachdem Rechtsanwalt Martin Cordt im vergangenen Jahr zum Thema Patientenverfügung aus juristischer Sicht referierte, will Matthias Bluhm das Thema nun aus der psychosozialen Perspektive beleuchten. Nach seinem Vortrag wird er sich Zeit für Fragen und zum Austausch nehmen. Alle Interessierten sind eingeladen.

Mit diesen Themenabenden möchte die Gemeinde wichtige Themen ins Blickfeld rücken und Hilfe zum Nachdenken und Entscheiden bieten. Der Eintritt ist frei ■ ggr